

02.04.2002 - 11:45 Uhr

Raumstation MIR landet auf dem Frankfurter Flughafen - Grosse Ausstellung über russische Raumfahrt im Terminal 1

Frankfurt am Main (ots) -

"Russia in Space" lautet das Motto einer besonderen Ausstellung, die vom 12. April bis 30. Juni auf der Airport Gallery im Terminal 1 des Flughafens Frankfurt zu sehen ist. Es handelt sich um eine Europa-Premiere, die eine umfassende Dokumentation der russischen Raumfahrt von ihren Anfängen bis zur Gegenwart präsentiert. Nach dem Start des ersten Erdsatelliten Sputnik am 4. Oktober 1957 kann die Welt im Jahre 2002 auf eine Geschichte von nunmehr 45 Jahren im All zurückblicken.

Im Rahmen der Weltraumausstellung "Russia in Space" werden neben einer vollständig aufgebauten Raumstation MIR Originalteile und Modelle der legendären Sputnik-, Sojus-, Wostock- und Buran-Projekte gezeigt. Auch Raumanzüge der Kosmonauten, Trainingssimulatoren, Raumschiffinstrumente sowie Gegenstände aus dem Alltag auf einer Raumstation sind zu sehen. Die Exponate wurden vom Memorial Museum of Cosmonautics in Moskau zur Verfügung gestellt. Die Fraport AG realisierte diese Präsentation in Zusammenarbeit mit dem Veranstalter East Art & Culture Promotion GmbH in Bad Homburg. Die Ausstellung wird mit dem Jahrestag des ersten bemannten Weltraumfluges, dem "Jury-Gagarin-Tag", am 12. April eröffnet und kann täglich, auch an den Wochenenden, von 9.00 bis 19.00 Uhr besucht werden.

Aufgrund der im Hinblick auf Finanzierung und Vorbereitung aufwändigen Ausstellung müssen Eintrittspreise erhoben werden. Sie liegen zwischen elf Euro für Erwachsene und drei für Kinder.

Hinweis für Redaktionen:

Die Fraport AG lädt für Freitag, den 12. April, zu der für 11 Uhr im Airport-Forum (am Übergang zwischen dem Terminal 1 und dem ICE-Bahnhof) stattfindenden Pressekonferenz sowie zur offiziellen Eröffnungsfeier um 19.30 Uhr auf der Gallery 1 im Terminal 1 ein. Die Fraport AG wird dabei von ihrem Vorstandsmitglied Herbert Mai vertreten. Darüber hinaus werden zu beiden Veranstaltungen hochkarätige Vertreter aus Politik, Wirtschaft und Kultur aus Ost und West erwartet.

Kontakt:

Fraport AG
Presse und Publikationen (VSP)
D-60547 Frankfurt am Main
Tel. +49/69/690-7-05-55
Fax +49/69/690-5-50-71

